

GEWÄCHSHAUS CONTAINER

0,00 €



Der Grow Container 600 ist ein modularer Saison-Gewächshaus-Container für den geschützten Anbau von Salaten, Kräutern und Jungpflanzen. Die isolierte Hülle verbindet natürliches Tageslicht mit mehreren Kulturflächen, automatischer Bewässerung und geregelter Lüftung. Ausstattung, Verglasung, Pflanzenlicht, Photovoltaik und Temperierung werden an Standort und Nutzung angepasst.

Artikelnummer: 37655

Kategorien: [Container-Systeme zum Kaufen](#)



BESCHREIBUNG

Gewächshaus Container

Der Grow Container 600 schafft auf kompakter Fläche einen geschützten Anbauraum für Blattgemüse, Kräuter und Jungpflanzen. Die etwa sechs Meter lange Containerlösung eignet sich besonders zur Saisonverlängerung vom zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbst. Ein echter Winterbetrieb kann mit zusätzlicher Pflanzenbeleuchtung, Heizung und Entfeuchtung geplant werden, ist jedoch nicht Bestandteil der Basisausstattung.

An der geschlossenen Wand stehen zwei Kulturebenen zur Verfügung. Unter der verglasten Seite kann eine weitere flache Kulturfläche angeordnet werden. Ein Mittelgang ermöglicht Pflege, Kontrolle und Ernte. Die Bewässerung arbeitet als geschlossener Kreislauf: Eine kompakte Pumpe versorgt die Pflanzrinnen, die Nährlösung fließt anschließend in einen geschlossenen Behälter zurück.

Auffangwannen unter den Kulturen, eine lose Schutzbahn über dem vorhandenen Boden und Lecksensoren reduzieren das Schadensrisiko. Ein baulicher Bodenablauf ist nicht erforderlich. Temperatur- und Feuchtesensoren steuern die Lüftung; Umluftventilatoren verteilen die Luft gleichmäßig. Eine manuelle oder motorisierte Außenbeschattung begrenzt die sommerliche Aufheizung.

Jeder Grow Container wird projektbezogen zusammengestellt. Dadurch lassen sich Ausstattung, Kulturtechnik und Energieversorgung an Selbstversorgung, Gastronomie, Direktvermarktung, Bildung oder Demonstrationsprojekte anpassen.

Vorteile

- Kompakte Pflanzenproduktion in einem modularen 6-m-Container
- Saisonverlängerung vom frühen Frühjahr bis in den späten Herbst
- Geeignet für Salate, Pak Choi, Mangold, Kräuter und Jungpflanzen
- Mehrere Kulturflächen mit platzsparender Regalaufteilung
- Geschlossener Bewässerungskreislauf mit geringem Wasserverlust
- Tageslicht durch die seitliche Verglasung
- LED-Pflanzenbeleuchtung optional oder für dunkle Regalebenen
- Geregelter Lüftung und kontinuierlicher Umluft
- Außenbeschattung gegen sommerliche Überhitzung
- Photovoltaik und Wärmepumpe optional

- Kein Bodenablauf erforderlich
- Versetzbar und projektbezogen konfigurierbar

Mögliche Anwendungsbereiche

- Gastronomie und Hotellerie mit sichtbarer Kräuter- und Salatproduktion
- Hofläden und Direktvermarkter zur Saisonverlängerung
- Gärtnereien für Anzucht und frühe Kulturen
- Schulen, Gemeinden, Vereine und Bildungsprojekte
- Unternehmen und Immobilienprojekte als Demonstrationsanlage
- Private Selbstversorger mit geeignetem Standort

Häufige Fragen

Kann der Container ganzjährig genutzt werden?

Die Basisausstattung ist für Saisonverlängerung ausgelegt. Ein Winterbetrieb ist mit zusätzlicher LED-Beleuchtung, Heizung, Entfeuchtung und angepasster Steuerung möglich.

Welche Pflanzen eignen sich?

Besonders geeignet sind Salate, Pak Choi, Mangold, Asia-Salate, Basilikum, Petersilie und weitere kompakte Kräuter. Tomaten und Gurken benötigen mehr Höhe, Licht und Energie.

Benötigt der Container einen Bodenablauf?

Nein. Der Wasserkreislauf ist geschlossen. Auffangwannen, eine lose Bodenschutzbahn und Lecksensoren schützen den vorhandenen Boden.

Wie wird bewässert?

Eine Pumpe führt die Nährlösung zu den Pflanzrinnen. Anschließend fließt sie über einen separaten Rücklauf in den geschlossenen Tank zurück.

Ist ein Wasseranschluss notwendig?

Empfohlen wird eine Garten- oder Hauswasserleitung. Ein kleiner Vorratsbehälter im Container gleicht den Bedarf aus

und enthält die Nährlösung.

Braucht das System Sonnenlicht?

Die Verglasung nutzt Tageslicht. Für die untere Regalebene, dunkle Tage und einen Winterbetrieb wird zusätzliche Pflanzenbeleuchtung benötigt.

Warum ist eine Beschattung vorgesehen?

Sie reduziert den Wärmeeintrag im Sommer. Außenliegende Beschattung ist deutlich wirksamer als eine Innenjalousie.

Kann Photovoltaik auf das Dach?

Ja, sofern Containerhersteller und Statik die Befestigung sowie Wind- und Schneelasten für die konkrete Anlage freigeben.

Wie erfolgt die Lieferung?

Transport, Entladung, Fundamentierung und Anschlüsse werden nach Standort und Zufahrt angeboten.

Gibt es auch eine 3-m-Ausführung?

Eine kompakte 3-m-Variante kann auf Anfrage geplant werden. Das 6-m-Modell bietet das bessere Verhältnis zwischen Technik-, Arbeits- und Kulturfläche.

TECHNISCHE DATEN

Außenmaß:	ca. 6,0 × 2,4 × 2,64 m, abhängig vom gewählten Grundmodul
Brutto-Grundfläche:	ca. 14,4 m ²
Nutzbare Kulturfläche:	je nach Ausbau ungefähr 8–10 m ²
Arbeitsgang:	ca. 0,9 m
Verglasung:	Süd- oder Südostseite; Glaszone darüber
Regale:	korrosionsgeschützte Metallregale, ca. 60 cm tief, zwei Ebenen an der Nordwand

Bewässerung:	geschlossener NFT- oder vergleichbarer Kreislauf
Pumpe:	
Abluft:	geregelter EC-Ventilator
Umluft:	zwei oder mehr kleine Umluftventilatoren
Bodenschutz:	Auffangwannen, Schutzbahn und Lecksensoren; kein Bodenablauf
Elektro:	projektbezogen durch konzessionierten Fachbetrieb
PV:	optional auf freigegebenen Befestigungspunkten mit statischem Nachweis

Hinweis: Maße und Leistungsdaten mit „ca.“, „je nach Ausstattung“ oder „projektbezogen“

STANDARDAUSSTATTUNG

- Isolierter 6-m-Container als Grundmodul
- Seitliche Verglasung mit gedämmtem Sockelbereich
- Korrosionsgeschützte Regalgrundkonstruktion
- Kultur- beziehungsweise Pflanzrinnen
- Geschlossener kleiner Nährstoffbehälter
- Umwälzpumpe und Wasserverteiler
- Auffangwannen und Leckageüberwachung
- Geregelte Abluft und Umluftventilatoren
- Temperatur- und Feuchtemessung
- Grundinstallation für Beleuchtung und Pumpentechnik

ZUBEHÖR

LED Pflanzenlicht:	für Anzucht, untere Regalebene oder erweiterten Winterbetrieb
Wärmepumpe:	Heizen, Kühlen und Entfeuchten
Frostschutzheizung:	einfache Saisonverlängerung und Schutz vor Nachtfrost

Photovoltaik:

Dachanlage nach Herstellerfreigabe und
statischem Nachweis

Beschattung:

manuelle oder motorisierte Außenbeschattung

Automatisierung:

Fernüberwachung, Alarme, Zeitprogramme und
Sensordaten

Wasseranschluss:

frostgeschützte Zuleitung, Filter, Druckminderer
und Systemtrennung